


Geltungsbereich:	Dok-Nr.: 2.1.2.021	RADIOLOGIE TEAM  Offenburg ■ Lahr ■ Waldkirch
<input checked="" type="checkbox"/> Lahr KS/HZ <input type="checkbox"/> OG LS <input type="checkbox"/> OG EB <input type="checkbox"/> WK BDH	Patientenaufklärung Computertomographie Herz	



Sehr geehrte*r Patient*in,


Bei Ihnen soll heute eine Computertomographie des Herzens durchgeführt werden. Hierbei handelt es sich um ein sehr modernes Verfahren, welches mit Hilfe von Röntgenstrahlen dreidimensionale Schichtbilder in hoher Auflösung erzeugen kann. Die Untersuchung wird im Liegen durchgeführt und dauert in der Regel nur wenige Minuten.

Während der Untersuchung sollten Sie ruhig liegen. Sie müssten immer wieder kurz die Luft anhalten, hierzu erteilt Ihnen das Untersuchungspersonal jeweils genaue Anweisungen. Sie können jederzeit mit uns kommunizieren, außerdem besteht jederzeit Sichtverbindung.

Für die Darstellung der Herzkranzgefäße ist es zwingend erforderlich, Kontrastmittel über eine Vene zu verabreichen. Das Kontrastmittel ist i.d.R. sehr gut verträglich. Während der Kontrastmittelgabe werden Sie ggf. ein Wärmegefühl / Hitzewallung verspüren, dies lässt sehr rasch wieder nach. Auch ein kurzfristiges Gefühl von Harndrang oder leichte Übelkeit kann vorkommen, gelegentlich kommt es auch kurzfristig zu Geschmacksmissempfindungen im Mund. All dies ist nicht gefährlich und bildet sich rasch zurück. Sehr selten kann es zu allergischen und pseudoallergischen Reaktionen kommen, wobei diese zumeist milde ausgeprägt sind. Schwere allergische Reaktionen sind extrem selten.

Sollte es bei Ihnen in der Vergangenheit bereits einmal zu einer allergischen Reaktion gekommen sein, teilen Sie uns dies bitte mit. Je nach Schweregrad und Ausprägung kann ggf. im Vorfeld der CT eine medikamentöse Prophylaxe erfolgen, um eine allergische Reaktion zu unterbinden und die CT sicher durchzuführen.

2.1.2.021 Patientenaufklärung Computertomographie Herz.doc		Genehmigt: Dr. T. Spehl, 15.11.23 Letzte Aktualisierung 06.11.2023
Versionsnummer: 2.1 geplante Revision am: 01.01.2027		Erstellt: Dr. T. Spehl, 23.06.21 1/5


Geltungsbereich:	Dok-Nr.: 2.1.2.021	RADIOLOGIE TEAM  Offenburg ■ Lahr ■ Waldkirch
<input checked="" type="checkbox"/> Lahr KS/HZ <input type="checkbox"/> OG LS <input type="checkbox"/> OG EB <input type="checkbox"/> WK BDH	Patientenaufklärung Computertomographie Herz	

Das Kontrastmittel wird über die Nieren ausgeschieden, und sofern keine schwere Einschränkung der Nierenfunktion besteht, kann die Anwendung gefahrlos erfolgen. Dies prüfen wir anhand des sog. „Kreatinin-Wertes“ bzw. der GFR, welche i.d.R. im Vorfeld vom Hausarzt/Zuweiser im Labor bestimmt wird. Sie sollten nach der CT viel Flüssigkeit trinken (1-2 Liter am Untersuchungstag zusätzlich). Im Falle einer Schilddrüsenüberfunktion sollte das Kontrastmittel aufgrund des hohen Jod-Gehalts nur vorsichtig angewendet werden. Bitte teilen Sie uns mit, ob Sie eine bekannte Schilddrüsenerkrankung haben und diesbezüglich Medikamente einnehmen. Ein Facharzt wird dann prüfen, ob Kontrastmittel gegeben werden kann, ggf. werden Sie vor der Untersuchung Tropfen zum Einnehmen erhalten, die die Jodaufnahme in die Schilddrüse hemmen.

Für beste Ergebnisse sollte Ihre Herzfrequenz unter 65/min liegen. Daher kann es erforderlich sein, dass wir Ihre Herzfrequenz medikamentös etwas senken mit einem sog. Beta-Blocker, der über die Vene verabreicht wird. Normalerweise werden Sie hierdurch nicht beeinträchtigt, die Wirkung hält nur 1-2 Stunden an. Zusätzlich werden wir über ein Spray, das unter die Zunge verabreicht wird, eine leichte Gefäßerweiterung herbeiführen, um die Herzkranzgefäße besser zu visualisieren. Dies kann kurz leichte Kopfschmerzen verursachen, die aber harmlos sind und rasch wieder verschwinden.

Die CT Untersuchung verwendet Röntgenstrahlen, daher kommt es zu einer (geringen) Strahlenexposition. Grundsätzlich verwenden wir modernste Technik, welche z.B. die Strahlendosis automatisch an die Körperproportionen mittels Computer angleicht, um eine möglichst niedrige Dosis zu erreichen. Unsere Protokolle werden regelmäßig bzgl. Dosisreduktion optimiert. Bei guten Untersuchungsbedingungen können wir eine CT des Herzens mit 2-4 mSv durchführen. Aufgrund der Strahlenexposition ist aber eine CT bei Schwangeren nur in extrem seltenen Ausnahmefällen geeignet. Falls Sie stillen und Kontrastmittel erhalten, ist die Muttermilch aus Sicherheitsgründen für 48h nach der Untersuchung zu verwerfen.

2.1.2.021 Patientenaufklärung Computertomographie Herz.doc		Genehmigt: Dr. T. Spehl, 15.11.23 Letzte Aktualisierung 06.11.2023
Versionsnummer: 2.1 geplante Revision am: 01.01.2027		Erstellt: Dr. T. Spehl, 23.06.21
		2/5

Geltungsbereich:	Dok-Nr.: 2.1.2.021	RADIOLOGIE TEAM  Offenburg ■ Lahr ■ Waldkirch
<input checked="" type="checkbox"/> Lahr KS/HZ <input type="checkbox"/> OG LS <input type="checkbox"/> OG EB <input type="checkbox"/> WK BDH	Patientenaufklärung Computertomographie Herz	

Name, Vorname:

Geburtsdatum:

Für eine sichere Durchführung und zur optimalen Beurteilung der Untersuchung möchten wir Sie bitten, einige Fragen zu beantworten:

Größe _____ cm Gewicht _____ kg

Haben Sie schon einmal eine Computertomographie / CT erhalten?

Ja Nein Weiß nicht

Wenn ja, wann: _____

Haben Sie schon einmal Röntgen-Kontrastmittel erhalten?

Ja Nein Weiß nicht

Wenn ja, wann: _____

Haben Sie eine bekannte Allergie gegen Kontrastmittel?

Ja Nein Weiß nicht

Haben Sie eine Nierenerkrankung?

Ja Nein

Wenn ja, welche: _____

Ist eine Schilddrüsenerkrankung bei Ihnen bekannt?

Ja Nein

Wenn ja, nehmen Sie dafür Medikamente ein? Welche: _____

Besteht bei ihnen eine sonstige Allergie?

Ja Nein

Wenn ja, wogegen : _____


Haben Sie Asthma?

Ja Nein

Haben Sie Herzrhythmusstörungen?

Ja Nein

2.1.2.021 Patientenaufklärung Computertomographie Herz.doc		Genehmigt: Dr. T. Spehl, 15.11.23 Letzte Aktualisierung 06.11.2023
Versionsnummer: 2.1 geplante Revision am: 01.01.2027		Erstellt: Dr. T. Spehl, 23.06.21 3/5

Geltungsbereich:	Dok-Nr.: 2.1.2.021	RADIOLOGIE TEAM  Offenburg ■ Lahr ■ Waldkirch
<input checked="" type="checkbox"/> Lahr KS/HZ <input type="checkbox"/> OG LS <input type="checkbox"/> OG EB <input type="checkbox"/> WK BDH	Patientenaufklärung Computertomographie Herz	

Wenn ja, welche: _____

Haben Sie eine Diabetes-Erkrankung?

Ja Nein

Wenn ja, welche Medikamente nehmen Sie dafür ein: _____

Haben Sie in den letzten 48h Sildenafil (Viagra®) oder vergleichbare Medikamente eingenommen?

Ja Nein

Könnten Sie schwanger sein oder stillen Sie?

Ja Nein Unsicher

Einwilligung in die Untersuchung:

Ich habe die Aufklärung gelesen und verstanden. Die Bedenkzeit war ausreichend. Meine Fragen diesbezüglich wurden geklärt und ich bin mit der Durchführung der Untersuchung einverstanden. Die untenstehenden Hinweise zum Datenschutz habe ich gelesen und erkläre mich einverstanden.

Ort, Datum: _____

Unterschrift Patient/Patientin bzw. gesetzl. Vertreter: _____

Unterschrift Arzt: _____


Kopie der Aufklärungsunterlagen/Fragebogen:

Dem Patienten steht es zu, Abschriften von Unterlagen zu erhalten, die er im Zusammenhang mit der Aufklärung und Einwilligung unterzeichnet hat. Dies betrifft zunächst nur die Aufklärungsunterlagen, es geht nicht um eine Kopie des Befundberichtes.

Ich wünsche eine Kopie *dieses Fragebogens* (nicht der Befundbericht!)

Ich wünsche keine Kopie *dieses Fragebogens*

2.1.2.021 Patientenaufklärung Computertomographie Herz.doc		Genehmigt: Dr. T. Spehl, 15.11.23 Letzte Aktualisierung 06.11.2023
Versionsnummer: 2.1 geplante Revision am: 01.01.2027		Erstellt: Dr. T. Spehl, 23.06.21

Geltungsbereich:	Dok-Nr.: 2.1.2.021	
<input checked="" type="checkbox"/> Lahr KS/HZ <input type="checkbox"/> OG LS <input type="checkbox"/> OG EB <input type="checkbox"/> WK BDH	Patientenaufklärung Computertomographie Herz	

Datenschutzinformation

Sehr geehrte*r Patient*in

im Rahmen Ihrer Behandlung in unserer Praxis ist es zwingend erforderlich, personenbezogene Daten von Ihnen zu erheben und zu verarbeiten. Der Schutz Ihrer persönlichen Daten ist uns dabei sehr wichtig. Gemäß Artikel 13 der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) möchten wir Sie daher über die Verarbeitung Ihrer Daten informieren und um Ihre Einwilligung bitten.

Verantwortlich für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist:

Das Radiologie Team
Klosterstraße 17/1
77933 Lahr/Schwarzwald
Tel: 0781 92560
datenschutz@das-radiologie-team.de

Die Erhebung und Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt zum Zweck der Durchführung radiologischer Untersuchungen sowie zur Erstellung von Befunden und Berichten. Die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung ergibt sich aus Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO, da die Verarbeitung zur Erfüllung des mit Ihnen geschlossenen Behandlungsvertrags erforderlich ist.

Grundsätzlich werden Ihre Daten nur an Dritte übermittelt, wenn ein Gesetz dies erlaubt bzw. vorschreibt, oder Sie mit dieser Übermittlung einverstanden sind. Im Rahmen unserer Mit- und Weiterbehandlung gehen wir davon aus, dass Sie zur Sicherung einer optimalen Behandlung damit einverstanden sind, dass wir die Untersuchungsergebnisse, Bilddaten und den Arztbrief ihrem behandelnden Arzt (per Post, Fax oder digital) übermitteln. Wenn es für Ihre Behandlung notwendig ist, können wir Ihre Daten an andere Ärzte oder Krankenhäuser weitergeben oder Voruntersuchungen anfordern, um sie zu vergleichen. Sollten Sie dies nicht wünschen, bitten wir Sie, dies explizit uns gegenüber zur Kenntnis zu bringen (schriftlich oder mündlich). Ihre Einwilligung können Sie jederzeit, auch später, widerrufen.

Sollten Sie Fragen zum Datenschutz haben, kontaktieren Sie bitte unseren Datenschutzbeauftragten unter datenschutz@das-radiologie-team.de

Mit freundlichen Grüßen
Das Radiologie Team

Ablehnung der Untersuchung:

Die Untersuchung wurde nach ausführlicher Aufklärung **abgelehnt**. Über die sich daraus ergebenden möglichen Nachteile wurde ausführlich informiert.

Ort, Datum, Uhrzeit

Unterschrift Patient bzw. gesetzl. Vertreter

Unterschrift Arzt

2.1.2.021 Patientenaufklärung Computertomographie Herz.doc		Genehmigt: Dr. T. Spehl, 15.11.23 Letzte Aktualisierung 06.11.2023
Versionsnummer: 2.1 geplante Revision am: 01.01.2027		Erstellt: Dr. T. Spehl, 23.06.21